



Die Technische Hochschule Rosenheim ist eine regional verwurzelte Hochschule mit internationalem Renommee. Sie verbindet praxisnahe Forschung mit innovativer Nachwuchsförderung in den Bereichen Technik, Wirtschaft, Gestaltung, Gesundheit und Soziales. Das interdisziplinäre Miteinander der Fakultäten und Einrichtungen garantiert hochwertigen Erkenntnisgewinn und ausgezeichnete Lehre. Zu den gelebten Werten der TH Rosenheim zählen Nachhaltigkeit, Familienfreundlichkeit und Serviceorientierung.

Für die Fakultät für Sozialwissenschaften am Campus Mühldorf der Technischen Hochschule Rosenheim suchen wir zum Sommersemester 2026 eine/einen

Lehrbeauftragte oder Lehrbeauftragten (m/w/d)

im ausbildungsintegrierenden bzw. berufsaufbauenden Bachelor-Studiengang Pädagogik der Kindheit (B.A.) für das Modul im 2. Semester

Rechtliche und organisatorische Grundlagen der Kindheitspädagogik

4 SWS pro Semester, mittwochs Vormittag - ca. 70% in Präsenz & ca. 30% digital

Einsatzort ist MÜHLDORF

Kennziffer: 2025-6-SW-LB

Inhaltliche Ausrichtung des Moduls

Das Modul legt die fachwissenschaftlichen Grundlagen hinsichtlich der rechtlichen und organisatorischen Rahmenbedingungen der frühkindlichen Bildung, Betreuung und Erziehung fest. Hierzu zählen relevante rechtliche Vorschriften im sozial- und familienrechtlichen Kontext (v.a. sozialrechtliches Dienstleistungsdreieck, SGB VIII, Elterliche Sorge/Umgang, Sozialleistungen für Kinder und Familien, Kinderrechte), wie auch juristische Inhalte im Zusammenhang mit der Leitung von Einrichtungen (u.a. Vertrags- und Haftungsrecht, v.a. Betreuungsvertrag, Aufsichtspflicht, arbeitsrechtliche Aspekte, Datenschutz). Besonderer Fokus liegt auf den landesspezifischen Regelungen (Bayern: BayKiBiG, BEP, BayBL). Organisational stehen insbesondere Fragen der föderalistischen Gliederung von Zuständigkeiten, Verantwortungen und Kostenträgerschaft im Zentrum des Moduls. Dazu gehört auch die Vermittlung von Trägerstrukturen, von Finanzierungsformen und -quellen sowie die Reflexion des Verhältnisses betriebswirtschaftlicher Anforderungen und pädagogischer Qualität.

Sie bringen mit

- ein abgeschlossenes sozialwissenschaftliches Hochschulstudium
- mindestens dreijährige einschlägige Berufserfahrung nach Hochschulabschluss
- nachgewiesene pädagogische Eignung

Die Vergütung richtet sich nach den Lehrauftrags- und Lehrvergütungsvorschriften für die staatlichen Hochschulen. Die Lehrauftragsvergütung ist steuerlich zu den Einkünften aus selbständiger Arbeit zuzuordnen.

Ihre vollständige Bewerbung senden Sie bitte per E-Mail an: **barbara.solf-leipold@th-rosenheim.de** (Bewerbungsschluss 15.01.2026).

Bei fachlichen Fragen wenden Sie sich bitte ebenfalls an Prof. Barbara Solf-Leipold, E-Mail: **barbara.solf-leipold@th-rosenheim.de**, Tel.+49 (0) 8031 805-4533.